

Das Weihnachtsessen als soziokulturelles Ereignis? Der Weihnachtseffekt

Weihnachten ist die Feier des Essens. Zu keinem anderen Zeitpunkt machen sich so viele Menschen gleichzeitig Gedanken über das richtige Gericht.

Das Fest ist geprägt von (Ess)traditionen der Familie und meistens gönnt man sich dabei etwas „richtig Gutes“.

Worin besteht für Sie das Besondere am weihnachtlichen Festmahl? Sind es die Gerichte, die es so das restliche Jahr über nicht gibt? Ist es die Fülle auf dem Esstisch? Das Beisammensein? Bestimmte Traditionen?

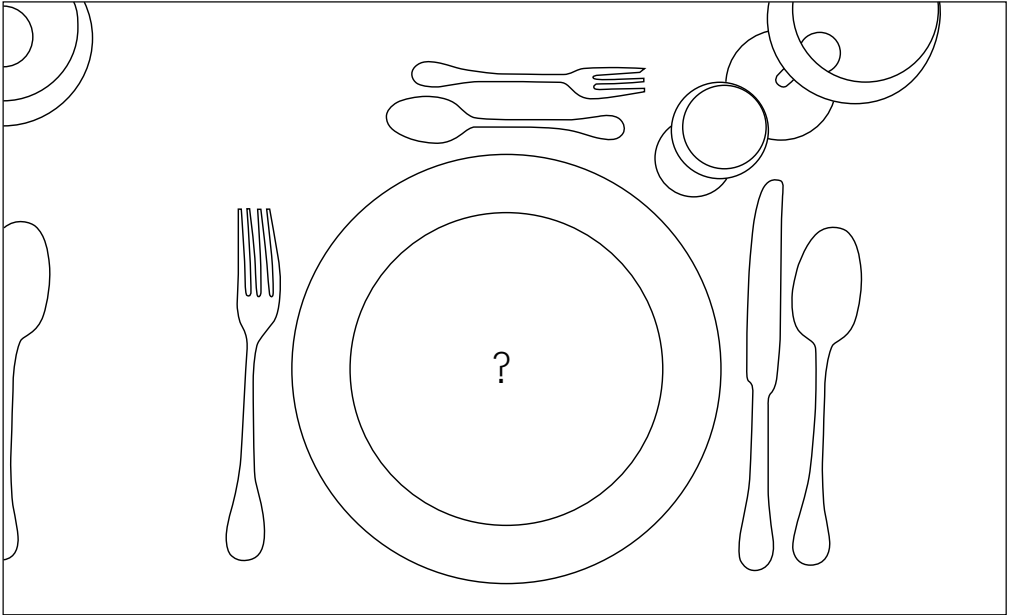
Was wird an Weihnachten gegessen? Der Auftrag:

Bitte schicken Sie uns Fotos von Ihrem Weihnachtsessen und beantworten dazu den kurzen Fragebogen. Am hilfreichsten wäre es, wenn der Blickwinkel und der Ausschnitt der Fotos in etwa den angehängten Schemakompositionen entsprechen würde. Die Fotos werden im Rahmen des Visual Society Programs – einer Kooperation zwischen dem WZB und der UdK Berlin – verwendet. Ihre persönlichen Angaben werden dabei nicht in Bezug zu den eingereichten Bildern gesetzt.

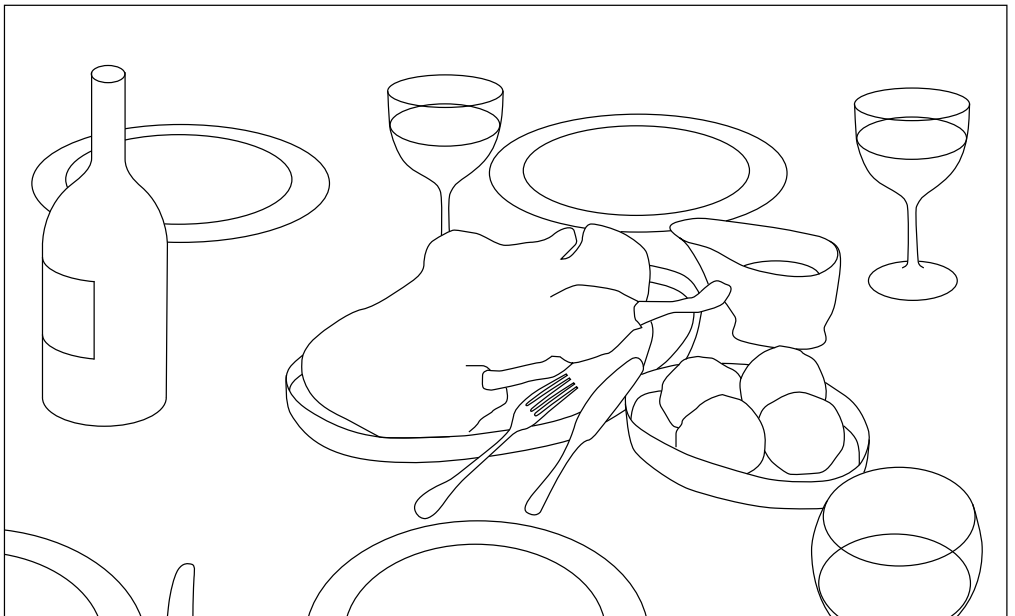
Wenn Sie uns bei unserem Projekt unterstützen möchten, würden wir uns über eine kurze Rückmeldung sehr freuen. Ihre Fotos, samt Fragebogen, könnten Sie uns dann bis zum 7.1.2015 an weihnachten@wzb.eu zusenden. Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn Sie Freunde dazu einladen, auch teilzunehmen. Vielen Dank!

Essensfotos

1. auf dem Teller



2. das ganze Gericht auf dem Tisch



Fragen

Angaben zur Person:

Alter	Männlich / Weiblich
Beruf	Wohnort
Welcher Esstyp sind Sie vorwiegend? (Allesesser, Vegetarier, Veganer, ...)	

Was ist das Hauptgericht des Weihnachtssessens, das Sie fotografiert haben?

Was ist auf dem Tisch zu sehen?

Was macht das Weihnachtsfestessen für Sie besonders?